

Reglement

Gruppe C

Stand: Januar 2024

Wir fahren die Serie **Gruppe C** als Clubrennen

www.SCCD.club



Fahrzeugvorschriften

Chassis:

- Zugelassen sind alle gestanzten 4 Zoll Großserienchassis.
- Das Chassis darf mit Nadelröhrchen versehen werden, um die Karosserie mit Stecknadeln befestigen zu können.
- Die Röhrchen dürfen nur an den Bohrungen für die Originalbefestigung der Karosserie angelötet werden.
- Eine zusätzliche Kabelöse ist erlaubt, anlöten oder kleben ist zulässig
- Das Chassis darf hinter der Hinterachse mit einem max. 1,6mm dicken Draht verstärkt werden.
- Die Achslager dürfen verändert werden. Die Achslager dürfen eingelötet oder geklebt werden.
- Ein handelsüblicher Leitkiel muss auf der Mittellinie des Chassis befestigt sein.
- Die Chassis dürfen nicht erleichtert werden.

Karosserien:

- Es sind alle Gruppe C und GT Karosserien von JK zugelassen.
- Der plastische Fahrereinsatz muss mindestens 3-farbig lackiert sein.
- Die Radausschnitte müssen entsprechend dem Raddurchmesser ausgeschnitten sein.
- Die Farbgestaltung der Bodys ist freigestellt. Die Karossen müssen bemalt und undurchsichtig sein.
- Das Chassis muss von der Karosse von oben ganz bedeckt sein

Vorderräder:

- Der Mindestdurchmesser beträgt 12,5 mm.
- Die Räder müssen aus Gummi und drehbar gelagert sein oder durch Aufkleber ersetzt sein.
- Die Räder müssen sichtbar sein

Hinterräder:

- Felgenmaterial und Ausführung frei.
- Die Räder dürfen max. 20 mm breit sein

Hinterachse:

- Minstdurchmesser 2,38 mm (3/32 Zoll)
- Beim Achslager sind Material und Ausführung freigestellt
- Die Hinterachsbreite beträgt max. 83mm

Motor:

- Brushless-Motor GEPRC GR1204 3750 k/V
- Motorritzel mit 10Z 64er Pitch

Abmessungen:

- Die hintere Kante der Karosserie darf max. 40 mm hoch sein (Messplatte mit Vertiefung für Räder und Leitkiel)
- Die max. Fahrzeugbreite beträgt 83mm. Ausgenommen sind die Nadelköpfe
- Bei der Abnahme muss die Bodenfreiheit min. 0,5mm sein.

Reifenkontrolle:

- Am Ende des Rennens muss die Bodenfreiheit min. 0,5mm sein.
- Ist die Bodenfreiheit nach dem Rennen zu gering erfolgt ein Abzug von 25 Runden.
- Bei den Reifenkontrollen wird im Bereich der Hinterachse gemessen.

Die Fahrzeit beträgt 5 Minuten pro Spur mit 2 Minuten Spurwechselfpause.

Service während der Spurwechselfpause ist erlaubt.

Bei technischen Defekten wird das Rennen nicht angehalten.